

- Swiss Banking

# Lernen für die Zukunft in den üK

Die SBA fördert Lernende durch Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Erfahrungsaustausch Jeder  
Beruf zählt!

21. September 2022

SwissBanking – Rafael Giobbi  
éducation 21 - Isabelle Dauner  
Gardioli

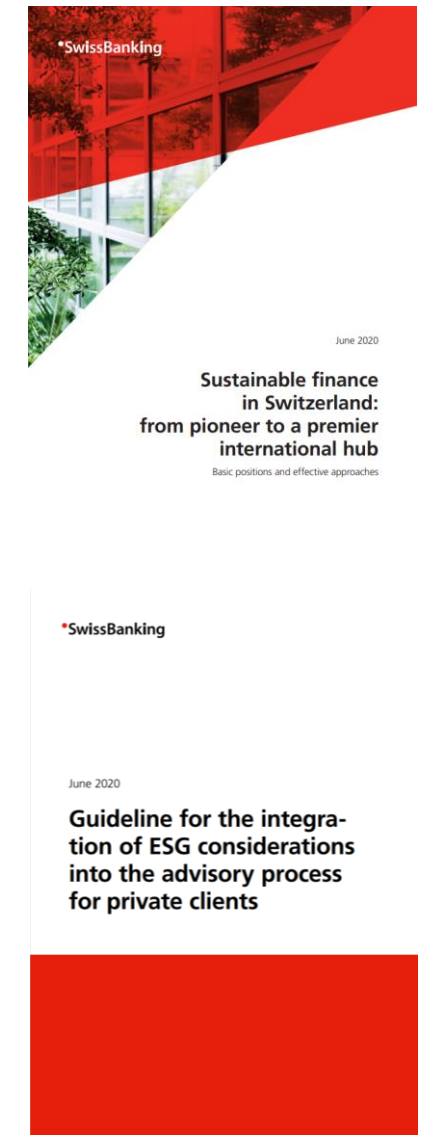
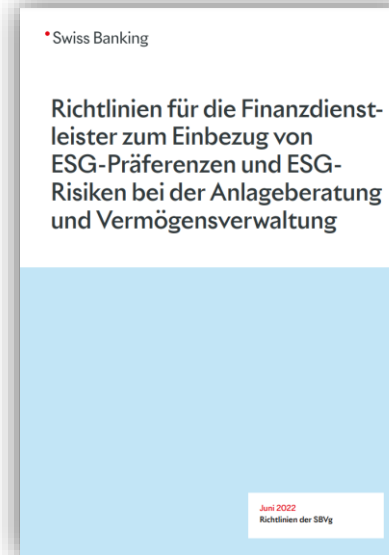
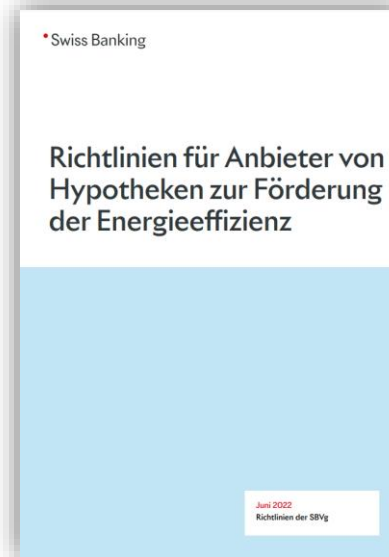
# Unser Auftrag: Top-Rahmenbedingungen für lebenslanges Lernen schaffen

Der Aufbau von Sustainable Finance Kompetenzen in der Branche steht im Zentrum des Engagements der SBVg.

- Die SBVg setzt sich dafür ein, den wachsenden Umweltrisiken mit nachhaltigen Finanzdienstleistungen zu begegnen, die im Einklang stehen mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsabkommen.
- Die Berücksichtigung von ESG-Faktoren ist genauso zu analysieren, wie die Finanzen eines Unternehmens. Jede Bank muss interne Standards setzen, ihre Berater in diesem neuen Ansatz schulen und mit ihren Kundinnen und Kunden Nachhaltigkeitspräferenzen diskutieren.
- **Die SBVg engagiert sich hier zentral für folgende Bereiche des Bankgeschäfts: Anlegen – Investieren, Finanzieren- Kapitalmärkte, Risikomanagement.**
- **Die Hebel für die Bildung sind:**
  - in A. der Grundbildung,
  - in B. der Weiterbildung.



# Publikationen



# Highlights

## Grundbildung

### KV-Reform

- Im Zuge der Reform Kaufleute 2023 wurden die neuen betrieblichen Leistungsziele im April 2020 vom Bundesamt für Umweltschutz (BAFU) bzw. dem Bundesamt für Energie (BFE) überprüft.
- Mit Lehrbeginn 2023 gültig: drei neue Leistungsziele, die künftige Lernende sowohl im Betrieb als auch im überbetrieblichen Kurs begleiten.

### Kooperation mit éducation21

- Synergien aufbauen, um Sustainability in der Grundbildung zu integrieren – Zusammenarbeit mit üK-Organisationen
- Bestehende Praxisbeispiele: [Nachhaltigkeitstag ZKB](#), [Alternative Bank Schweiz](#) und [ZKB Nachhaltigkeitspreis](#)

## Weiterbildung

- Kooperation mit SSF & BAFU
- SAQ Zertifizierung in der Kundenberatung: neuer Body of Knowledge Sustainability
- Anforderungsprofile für zentrale Rollen, wie z.B. Hauptprüfungsexperten und Prüfungsexperten

# Neue Leistungsziele zur Nachhaltigkeit

## Verbindlich für üK-Organisationen und Betriebe

### Leistungsziele für den üK:

- b3.bank.üK5  
Sie identifizieren **Nachhaltigkeitsthemen** im Bankwesen. (K4)
- d3.bank.ük7  
Sie beschreiben gängige **nachhaltige** Finanzprodukte und deren Vor- und Nachteile. (K2)
- d3.bank.ük9  
Sie verknüpfen ihre Beratungskompetenz mit dem Fachwissen Branche Bank unter Berücksichtigung der **Nachhaltigkeitsthematik**. (K5)
- e2.bank.üK3  
Sie erläutern die Wertschöpfungskette und die verschiedenen organisatorischen Bereiche von Banken. (K2)

### Weitere Leistungsziele für den Betrieb:

- b1.bank.bt4  
Sie setzen gezielt die betrieblichen Vorgaben zur **Nachhaltigkeit** um. (K3)
- d3.bank.bt8  
Sie berücksichtigen bei ihren Tätigkeiten **die Schonung der Ressourcen und die Einsparung von Energie**. (K3)

# Wie kann BNE zur Erreichung dieser Leistungsziele beitragen?

B = Bildung

N = Nachhaltigkeit

NE = Nachhaltige Entwicklung

# Wie sind diese Bestandteile untereinander verknüpft?



# Was bedeutet das für den Unterricht?

- **Bildung** → Pädagogische und didaktische Methoden und Prinzipien die zur Förderung von BNE **Kompetenzen** führen.
- **Nachhaltigkeit** → Wissen zu Nachhaltigkeitsbezogenen **Themen**.
- **Nachhaltige Entwicklung** → Handlungskompetenzen und Leistungsziele die zu Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung führen.



# Eignen sich die üK für eine BNE?

Funktionen der üK (Maurer, 2022)	Didaktische Methoden und Prinzipien
Einführung	Orientierung am Lernstand der Teilnehmenden: Einstieg in eine BNE Thematik, z.B. die 9 Planetaren Grenzen oder Nachhaltigkeitsziele der UNO; abgestützt auf den bestehenden Kenntnissen und Erfahrungen der Lernenden.
Anwendung, Vertiefung und Reflexion	Situationen simulieren, trainieren und reflektieren ohne den wirtschaftlichen Druck des Unternehmens. Z.B. Rollenspiele über Kundengespräche.
Standardisierung	Die Heterogenität der betrieblichen Ausbildung ausgleichen um ein geteiltes Branchenverständnis zu erreichen. Z.B. Bedeutung der ökologischen Nachhaltigkeit für die Bankbranche.

# ÜK Leistungsziele und BNE Themen

## Leistungsziele der ÜK

## Beispiel Kauffrau EFZ /Kaufmann EFZ- Bankbranche Didaktische Beispiele aus der BNE

**b3.bank.ÜK5:** Sie identifizieren Nachhaltigkeitsthemen im Bankwesen

Einstiegsfrage: Welche Nachhaltigkeitsthemen sind im Bankwesen präsent und was haben diese mit den ESG Faktoren zu tun? Was ist die Stellungnahme der eigenen Bank bezüglich den ESG Faktoren und wie vergleichen Sie diese mit den anderen Banken?  
→ **Einführung**

**d3.bank.ÜK7:** Sie beschreiben gängige nachhaltige Finanzprodukte und deren Vor- und Nachteile

Selbstrecherche: Unterschied zwischen ESG und RSE? ESG Faktoren und greenwashing? Was haben diese Begriffe miteinander zu tun? Wie können wir Greenwashing vermeiden? Gibt es andere Arten von «... washing»? Brainstormen, einordnen, argumentieren.  
→ **Standardisierung**

**d3.bank.ÜK9:** Sie verknüpfen ihre Beratungskompetenz mit dem Fachwissen Branche Bank unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsthematik

Rollenspiel: Kundengespräche mit verschiedenen Kundentypen simulieren. Z.B. Kunde 1 ist sehr über Nachhaltigkeit informiert und interessiert; Kunde 2 ist wenig informiert aber interessiert; Kunde 3 ist gar nicht interessiert.  
→ **Anwendung**

- Swiss Banking

Schweizerische Bankiervereinigung  
Aeschenplatz 7 · Postfach 4182 · 4002 Basel

[swissbanking.ch](http://swissbanking.ch)

Rafael Giobbi, Leiter Bildungsdienstleistung



Stiftung Bildung für Nachhaltige Entwicklung  
Monbijoustrasse 31 3011 Bern

[éducation21.ch](http://education21.ch)

Isabelle Dauner Gardiol,  
Programmverantwortliche